



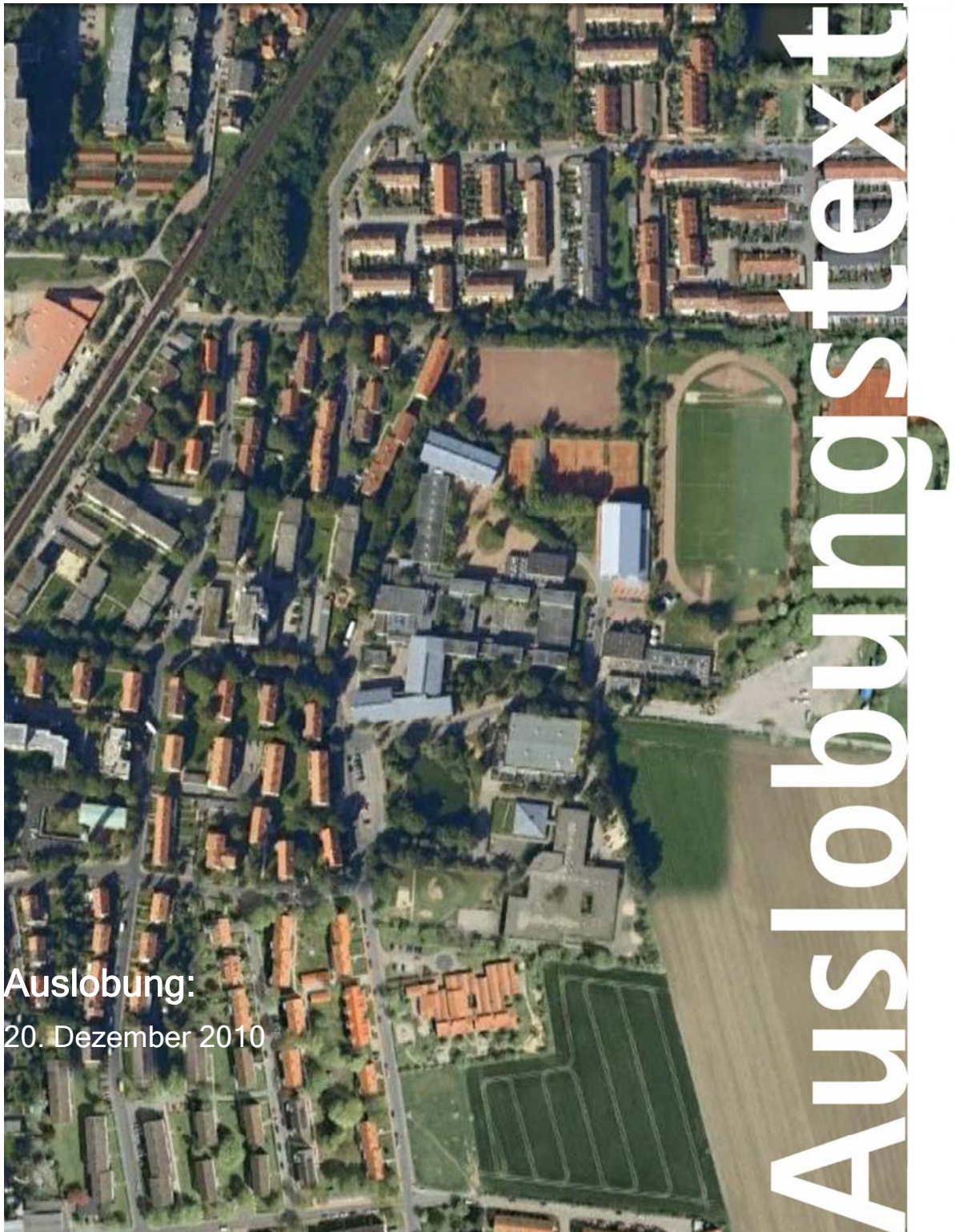
Stadt Ronnenberg

betreut durch:

Kleine + Assoziierte Architekten BDA

Architektenwettbewerb

Marie-Curie-Schule KGS Ronnenberg Standort Empelde in Ronnenberg



Auslobung:
20. Dezember 2010

Auslobungstext

Auslober



Stadt Ronnenberg - Der Bürgermeister

Hansastr. 38
30952 Ronnenberg

www.ronnenberg.de

in Abstimmung mit:

Betreuung

Kleine + Assoziierte Architekten BDA

Dipl.-Ing. Christian Kleine
Architekt und Stadtplaner BDA

Reinholdstr. 17
D-30167 Hannover

info@kleine-architekten.de
www.kleine-architekten.de

Copyright

Das Copyright © für alle Abbildungen, Grafiken und Pläne
liegt -wenn nicht anders angegeben- beim Auslober.

Das Copyright © für die Texte liegt
-wenn nicht anders angegeben- beim betreuenden Büro.

20. Dezember 2010

Inhalt

A.	Anlass und Ziel	5
	Fragen für Kolloquium	6
B.	Verfahrensbedingungen	7
	Auslober	7
	Verfahrensbeteiligte	8
	Unterlagen	9
	Geforderte Leistungen	10
	Einzureichende Unterlagen	11
	Beurteilungskriterien	13
	Zwingende Vorgaben der Auslobung	13
	Bearbeitungshonorar und Preise	14
	Termine	14
	Beauftragung und Urheberrecht	16
	Notizen zu den Verfahrensbedingungen	18
C.	Rahmenbedingungen	19
	Marie-Curie-Schule	19
	Baubestand	22
	Lage Städtebaulicher Kontext	24
	Das Wettbewerbsgrundstück	25
	Eingänge	26
	Gebäudeverbindungen (Übergänge)	26
	Wirtschaftlichkeit/Ökologie/Energie	26
	Sonstige Anforderungen und Hinweise	27
	Notizen zu den Rahmenbedingungen	28

D.	Entwurfsaufgabe	29
	Aufgabenstellung.....	29
	Raum- und Funktionsprogramm.....	29
	Allgemeine Anforderungen an den Neubau.....	30
	Wirtschaftlichkeit / Energie / Ökologie.....	30
	Bauablauf.....	33
	Notizen zu der Entwurfsaufgabe.....	34
E.	Anhang	35
	Anlagen der Auslobung.....	35
	Darstellungshinweise.....	36
	Erklärung über Urheberschaft und Teilnahmeberechtigung.....	37
	Erklärung über Teilnahme am Wettbewerb und Teilnahme am Kolloquium.....	39
	Glossar.....	41
	Teilnehmerinterne Checkliste.....	44

Eine Vorbemerkung zum Sprachgebrauch

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung wie z.B. Wettbewerbsteilnehmer/Wettbewerbsteilnehmerinnen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Wir bitten diesbezüglich um Verständnis für unsere Entscheidung.

A. Anlass und Ziel

A.01 Die Marie-Curie-Schule KGS Ronnenberg Standort Empelde (MCS) soll in Teilbereichen aufgrund eines funktional, wie vor allem energetisch nicht mehr vertretbaren Standards abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden.

Anlass

A.02 Ziel des Wettbewerbs ist, diese Gebäudeteile formal wie funktional optimal eingliedert neu nachzuweisen. Dafür soll ein schlüssiges Gesamtkonzept entwickelt werden, das städtebaulich-architektonischen, funktionalen wie auch wirtschaftlichen und energetischen Anforderungen gleichermaßen gerecht wird und im laufenden Betrieb umsetzbar ist.

Ziel

A.03 Das Raumprogramm umfasst insgesamt ca. 4.200 m² NGF (ca. 2.500 m² HNF) und die Anpassung bestehender Außenanlagen. Die Zusammenarbeit mit einem Landschaftsplaner wird empfohlen.

A.04 Ronnenberg ist eine junge Stadt mit ca. 25.000 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Stadt Ronnenberg

A.05 Am 20. Mai 1969 beschloss der Niedersächsische Landtag das „Ronnenberg-Gesetz“. Die Gemeinden Benthe, Empelde, Linderte, Ronnenberg, Vörie und Weetzen wurden mit Wirkung vom 1.7.1969 aufgelöst und daraus die neue Gemeinde Ronnenberg gebildet. Am 1. März 1974 wurde per Gesetz auch Ihme-Roloven eingegliedert.

Entwicklung

A.06 Dieser Großgemeinde verlieh der Niedersächsische Innenminister am 12. Dezember 1975 die Bezeichnung „Stadt“.

A.07 Seit dem Jahr 2001 ist Ronnenberg Teil der neugegründeten „Region Hannover“.

A.08 Mit knapp 12.000 Einwohnern ist Empelde nicht nur der größte, sondern auch der direkt an Hannovers Südwesten angrenzende Stadtteil. Für viele ist er ein nachgefragter Wohnstandort für Einpendler in die niedersächsischen Landeshauptstadt. Von allen Stadtteilen Ronnenbergs ist Empelde am stärksten industriell geprägt. Verkehrsgünstige Lage und die Nutzbarkeit großer Flächen machen Empelde vor allem auch für Unternehmen und Gewerbe interessant.

Stadtteil Empelde

B. Verfahrensbedingungen

Auslober

B.01 Auslober dieses Wettbewerbs ist:

Stadt Ronnenberg
Der Bürgermeister
Team Gebäudewirtschaft
Ansprechpartner:
Herr Florian Schwindt, Architekt
Hansastr. 38
30952 Ronnenberg
Fon: +49 511 4600-184 oder 189
Fax: +49 511 4600-204

Auslober

B.02 Kleine + Assoziierte Architekten BDA Christian Kleine, Architekt und Stadtplaner BDA Reinholdstr. 17 30167 Hannover

Fon: 0511 / 971 90-0
Fax: 0511 / 971 90-90
Mail: kgs-ronnenberg@kleine-architekten.de
Web: www.kleine-architekten.de

Verfahrensbetreuung

Kontaktadresse und Website *für dieses Verfahren:*

Kontaktmail: kgs-ronnenberg@kleine-architekten.de
Web: <http://www.kleine-architekten.de/download/wb003/wb003.htm>

B.03 Für dieses Verfahren werden folgende Kennworte für den Zugang zur Internetplattform vergeben:

Benutzer: KGS
Kennwort: Marie-Curie

Kennworte

B.04 Der Durchführung dieses Wettbewerbes liegen die Richtlinien für Planungswettbewerbe - RPW 2008 - zugrunde. Die Wettbewerbsbedingungen sind mit dem Wettbewerbsausschuss der Architektenkammer Niedersachsen abgestimmt und unter der Nummer 215-32-26/10 mit Datum vom 12. November 2010 registriert. Teilnehmer, Preisrichter, stellvertretende Preisrichter, Sachverständige und Vorprüfer erkennen durch ihre Beteiligung die RPW 2008 und die Bedingungen dieser Auslobung an.

Zustimmungsvermerk

B.05 Der Wettbewerb ist als nichtoffener einphasiger Wettbewerb für eine Gebäudeplanung im anonymen Verfahren mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren als RPW-Verfahren ausgelobt (§ 3 (2) RPW).

Die Wettbewerbssprache ist deutsch.

Wettbewerbsart

B.06 Die MCS soll in Teilbereichen aufgrund eines funktional, wie vor allem energetisch nicht mehr vertretbaren Standards abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden.

Gegenstand

Verfahrensbeteiligte

B.07 Teilnahmevoraussetzung, Teilnahmehindernisse und Bewerbungsverfahren sind in der Bekanntmachung veröffentlicht.

Teilnehmer

Vorausgewählte 6 Teilnehmer sind:

akyol kamps : bbp, Architekten BDA, Hamburg
 Dohle + Lohse, Architekten BDA, Braunschweig
 Frank Becker GmbH, Architekt, Ronnenberg
 Günther Lüerssen, Architekt BDA, Barsinghausen
 MOSAIK Architekten BDA, Hannover
 Venneberg & Zech Architekten BDA, Hannover

Aus dem vorgeschalteten Bewerbungsverfahren wurden zusätzlich 19 weitere Bewerber gem. Vorankündigung ausgewählt:

Aline Hielscher Architectur, Paris (junges Büro)
 MAM, Berlin (junges Büro)
 Herle + Herrle Architekten, Hahne + Mauz Architektur, München
 VMX Architects B.V., Amsterdam
 v - architekten GmbH, Köln
 3ing Freimuth - Steinhoff, Ihlowerfehn
 Arge architekten schäfer krause schulz u. ams.g, Hannover
 Krampitz Architekten, Soltau
 Freitag Hartmann Sinz, Berlin
 Schlattmeier Architekten GmbH, Herford
 Schulz & Schulz Architekten GmbH, Leipzig
 (se)arch Architekten, Stuttgart
 Allerkamp Architekten GmbH, Essen
 Fuchs und Rudolph, München
 Rieger Architekten, Dresden
 ARGE delia bassin, Dresden
 Schaller Architekten, Stuttgart
 Konermann Siegmund Architekten BDA Stadtplaner, Hamburg
 J.S.K. Dipl.-Ing. Architekten, Braunschweig

Nachrücker in Rangfolge:

Lamott und Lamott freie Architekten, Stuttgart
 Das Architekturbüro, Hildesheim
 East Architecture, landscape urban design, London

B.08 Die Wettbewerbsarbeiten werden durch ein Preisgericht beurteilt. Dem Preisgericht gehören an (in alphabetischer Reihenfolge):

Preisrichter

Prof. Ingrid Burgstaller, Architektin BDA, München (*)
 Heiner Gerriets, CDU-Fraktion, Ronnenberg (*)
 Dr. Frank Hellberg, Schulleiter MCS, Ronnenberg
 Prof. Werner Kaag, Architekt BDA, Braunschweig/Stgt. (*)
 Harald Kiefer, Architekt BDA, Sarstedt (*)
 Kai Koch, Architekt BDA, Hannover (*)
 Dieter Schur, SPD-Fraktion, Ronnenberg
 Wolfgang Walther, Bürgermeister, Ronnenberg
 Jörg Weinbrenner, Architekt BDA, Nürtingen (*)
 Evelyn Wendt-Salmhofer, Architektin BDA, Braunschweig (*)
 Jens Williges, B90/Grünen-Fraktion, Ronnenberg

(*) Preisrichter mit gleicher berufl. Qualifikation wie Teilnehmer